

KLUB DER FREIHEITLICHEN BEZIRKSRÄTE



Wien – Landstraße



Betreff: Geplanter baulich getrennter Radweg auf der Landstraßer Hauptstraße

Der unterfertigte Bezirksrat der FPÖ – Landstraße stellt gemäß § 23 der GO der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Landstraße am 17. September 2020 an den sehr geehrten Herrn Bezirksvorsteher folgende

Anfrage

In den sozialen Medien haben Sie Ihre Zusage an die Sprecherin der Initiative „Platz für Wien“ veröffentlicht, bei Vorliegen der Finanzierung einen baulich getrennten Radweg in der Landstraßer Hauptstraße zu befürworten. Angeblich wurde diese Zusage wieder zurückgezogen.

Es ergeben sich daher an den Herrn Bezirksvorsteher folgende Fragen:

- Wo lägen Beginn und Ende dieses Radweges genau?
- Wo genau würde dieser Radweg errichtet werden – in der bisherigen Parkspur oder auf dem bisherigen Gehsteig?
- Wie viele Parkplätze würden diesem Radweg zum Opfer fallen?
- Würden Fahrspuren wegfallen, und wenn ja welche?
- Welche Kreuzungen würden umgebaut werden müssen bzw. müssten neue Ampeln errichtet oder bestehende umprogrammiert werden?
- Wie weit wäre dieser Radweg von einer Längsparkordnung getrennt – würde nämlich die Gefahr eines Türunfalles nur von der Fahrer- auf die Beifahrerseite verlagert werden, stellt sich die Frage, ob dies tatsächlich zu größerer Sicherheit führen würde?

BV-Stv. Bez.-Rat Dr. Werner F. Grebner